



Gymnaestrada Weltturnfest Helsinki 12. bis 18. Juli 2015



15th WORLD
GYMNAESTRADA
2015 HELSINKI





Premiere Widnau - Samstag 18. April 2015

Uiiiiiiu früh fing unsere Reise an. Am Bahnhof Henggart startete sie. Müde aber voller Elan fing alles an. Mit dem Zug via Winterthur fuhren wir dann nach Widnau. Dort erwartete uns eine grosse Halle. Nicht viel Zeit blieb uns bis zur ersten Probe. Aber vorher mussten wir noch einturnen. Dies taten wir, indem wir viele Male um die Tische rannten. Nach dem Eindehnen hiess es konzentrieren. Therese gab uns noch die letzten Anweisungen für die Stellprobe. Am Eingang der Turnhalle sahen wir zum ersten Mal eine fremde Gruppe mit ihrem Programm. Nun stand die Stellprobe vor uns. Geschafft! Es war erstaunlich gut wurde uns im Nachhinein gesagt. Die Vorführungen nach uns durften wir noch von der Tribüne weiterverfolgen. Es war spannend zu sehen was andere Gruppen für Performance hinlegten. Jetzt war es aber schon Mittag und unser Mittagessen stand bereit. Zurück in der Halle haben wir von den Leiterinnen unsere Bons bekommen so dass wir schnellstens das Essen holen konnten. Teigwaren mit zwei verschiedenen Saucen und einem frischen Salat stand auf dem Speiseplan. Hmmm war das köstlich. Die Zeit rückte immer näher und uns wurde immer bewusster, dass jetzt dann die Hauptprobe stattfand. Da die beiden Vorstellungen am Nachmittag und Abend ausverkauft waren, hatten wir schon bei der Hauptprobe Zuschauer. Alle waren nervös aber wir wussten, dass wir unser Können ohne Bedenken zeigen können. Die Gwändli sitzen perfekt und die Frisuren wurden nochmals kontrolliert und verbessert. Nun hiess es volle Konzentration. Im Warteraum angelangt und nur mit flüstern warteten wir auf das Zeichen des Türstehers. Plötzlich ging die Tür auf und es war soweit. Alles lief perfekt und das Publikum applaudierte. Jetzt aber ging es wieder in die Halle zurück wo wir dann eine kleine Pause hatten. Bevor es zur ersten richtigen Aufführung ging, tanzten und turnten wir das Programm noch einige Male auf dem kalten Boden im Kopf durch. Nun steigt die Nervosität noch ein wenig mehr, da einige Familienmitglieder im Publikum sasssen. Nach der Frisurenkontrolle düsteten wir wieder in die Aufführhalle. Das Programm verlief ohne gröbere Fehler. Dies konnten wir auch am Applaus spüren. Lächelnd und winkend liefen wir hinaus. Nun blieb uns ein wenig Zeit für uns selber. Mit Spielen, ausruhen, tanzen und schwatzen schlugen wir die Zeit herum. Da es schon ziemlich spät war, konnte man erkennen, dass einige müde wurden. Deshalb war es besonders wichtig sich noch einmal richtig zu konzentrieren. Dies gelang uns auch. Die letzte Vorführung war die Beste! Stolz und erleichtert alles geschafft zu haben, liefen wir zusammen zurück. Das grosse Lob von Therese tat uns nach diesem anstrengenden Tag sehr gut. Mit dem Schlussbild beendeten wir diesen langen Tag. Nun können wir es noch weniger erwarten, endlich Sommer zu haben!

Nadja Ganz

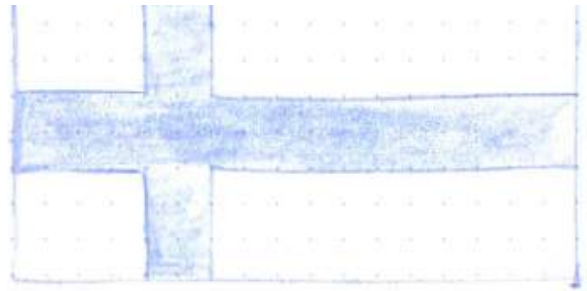


KLEINES
TAGEBUCH
GROSSE
REISE

GYMNAE-
STRADA
2015



12.7.15
Helsinki



Essen: Rucksackfood ☺

Nach der Ankunft am Flughafen Zürich mussten wir zuerst einmal lange warten... Den einen oder anderen fiel das Abschiednehmen ziemlich schwer.

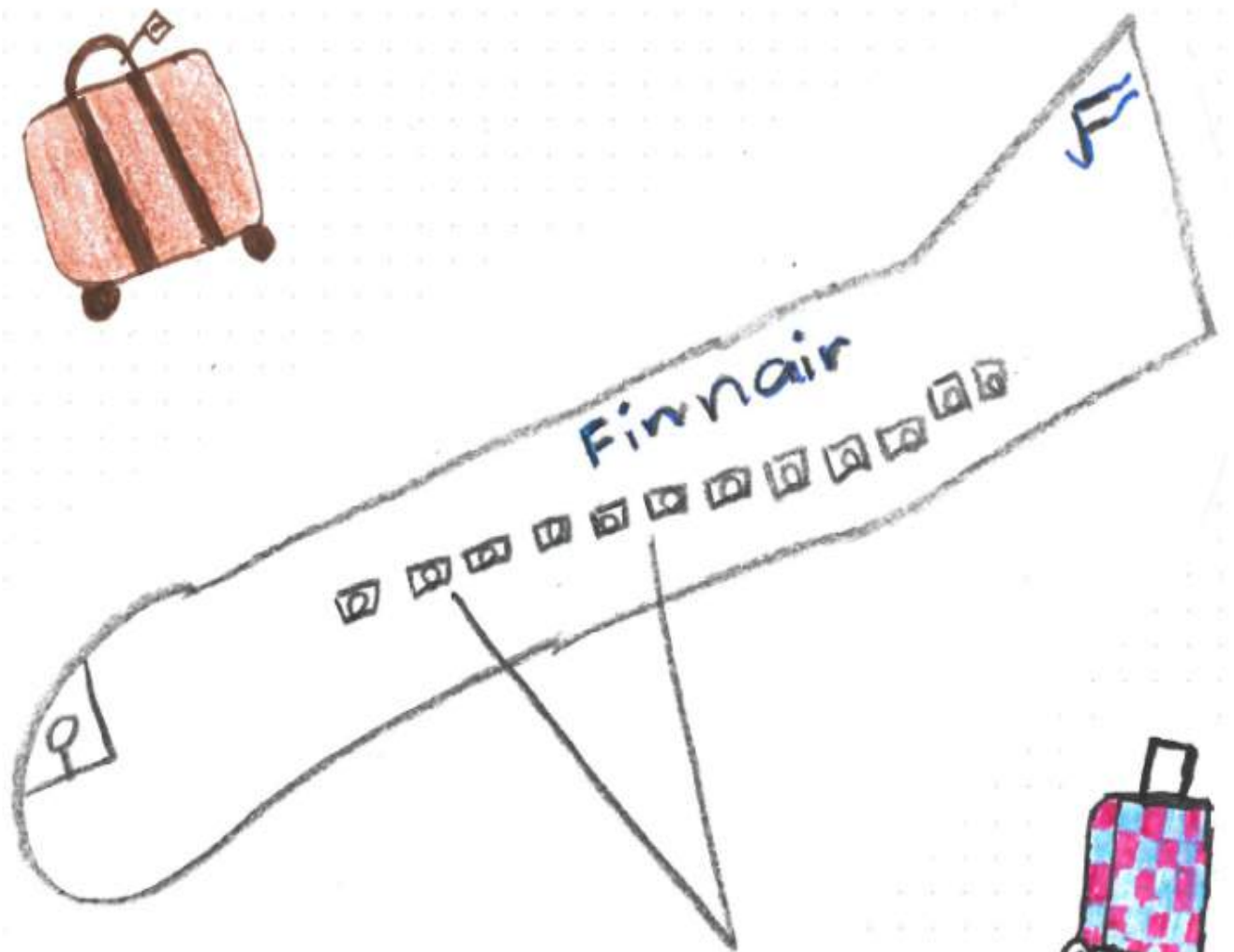
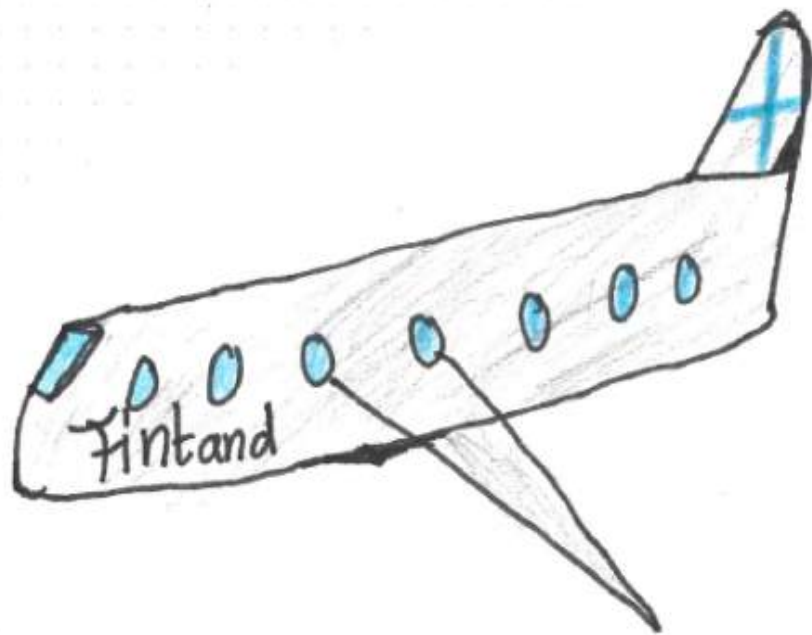
Für die einen Mädchen und Leiter war es das erste Mal in einem Flugzeug.

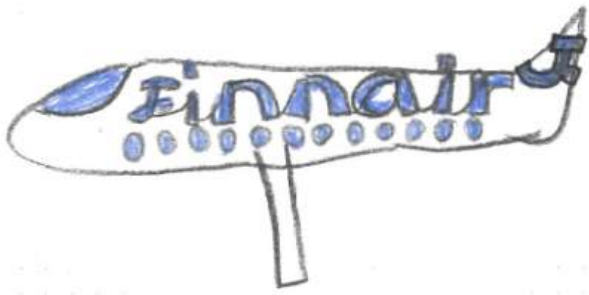
Nach einer kleinen Verspätung in Zürich kamen wir gut 2 1/2 h später in Helsinki an. Das war, im Gegensatz zum Wetter in der Schweiz eher nass und kalt.

Kurze Zeit nach der Landung konnten wir auch schon unser Gepäck abholen und es in die zwei Busse verladen. Nach einer etwa 20 minütigen Fahrt, kamen wir in unserer Unterkunft, für die folgende Woche: ein Schulhaus, mit WLAN! an.

Kurz darauf konnten wir ziemlich kleinen Zimmer beziehen. Pro Zimmer etwa 25 Personen. Nach dem Einrichten der Zimmer, konnten wir unser mitgebrachtes „Z' Nacht“ essen. Etwas später machten wir noch einen Rundgang ums Schulhaus, wo wir auch noch auf einem Spielplatz spielen konnten. Um 20:30 hiess es für die kleinsten ab ins Bett. Die Mittleren folgten um 21:30 und 22:00. Für die Ältesten war um 22:30 Nachtruhe.

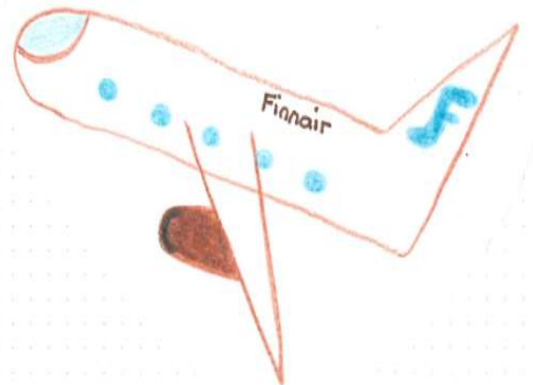
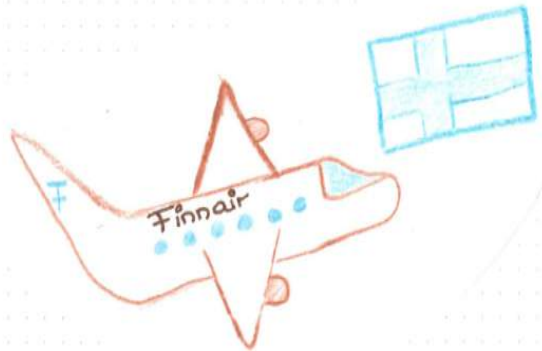
Alle elektronischen Geräte mussten abgegeben werden.





K. Michelle
H. Michelle
S. Elisa
Z. Lena
Z. Melanie
G. Melina
F. Shania
K. Svenja

H. Marina
Z. Ylva
W. Shanya





Mäntig, 13.7.2015

Helsinki



Essä: Zmorgä: Buffet

Zmittag: Fleischbälleli, Herdöpfel und Salat
+ Glace

Znacht: Chaltichuchi

Am halbi achti händs euis alli gweckt, ussert
s'mittlere Zimmer hät mer schlafe laa. Warum
weiss mer nöd. Si sind denn aber trotzdem pünkt-
lich am achti zum Zmorge cho. Euisse Geschmack
hend d'Finnä zwar nid ganz troffä aber
mir händ trotzdem öppis chöne ässä. Nachher
sind mer all zrug i eusi Zimmer gangä und
händ euis umzoge, dämmit mer all am halbi
zämi parat gsi sind zum is Zentrum zгаа go luege,
wo mir turnä werded. Deht hemmer all de
ganz Morgä Zitt ghaa zum Gländ ahuege, Kleider
und Pins ztumsche und zum go Sache chaufe.
Am viertel vor zwei hets denn Zmittag gää.

S'Essä isch okay gsi, mer hets chöne ässä...

Zum Glück hets no es feins Glace zum Dessert gää.

Nach ävä WC-Pause simmer über öppä 100 Uhr

weg den au mal no zum Stadion choo. Deht

simmer dann auf en Ussichtsturm, di einte mit

die andere ohne Billet. Nach dem spektakuläre

Blick simmer mit em Tram wieder zrug i euis

Scheitlhuus. Di einte sind go tusche, di andere

hend sich usgrueht und denn sinmer
 all wieder parat gsi für de znacht. Di
 Chatchuchi isch fein gsi und s Bettmäm
 pfeli het de Tag abgrundät. Jetzt sinmer
 all parat fürs Bett!

Wasser-
 melone



Glide



Michèle G.
 Leandra B.
 Sara K.
 Seraina J.
 Zoe Z.
 Anja Z.
 Zoe B.
 Giulia V.
 Larissa G.
 Ricciarda C.
 Jasmin R.



Stadion-säätiö
 Olympiastadion
 00250 Helsinki
 www.stadion.fi

REG 13-07-2015 15:33
 MYYJÄÄ 175248

ryhmlapset 1,00

KÄTEINEN 1,00

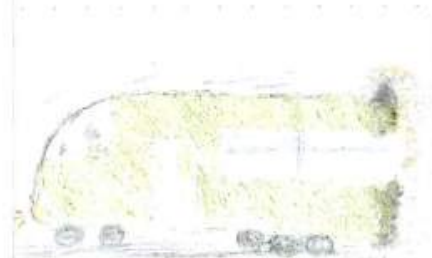
ALV 0% Y-0202071-8

KIITOS-THANK YOU

TERVETULOA UUELLEEN

WELCOME AGAIN

Gurke




Dienstag, 14.7, 2015

Helsinki

Essen: Frühstück: Buffet

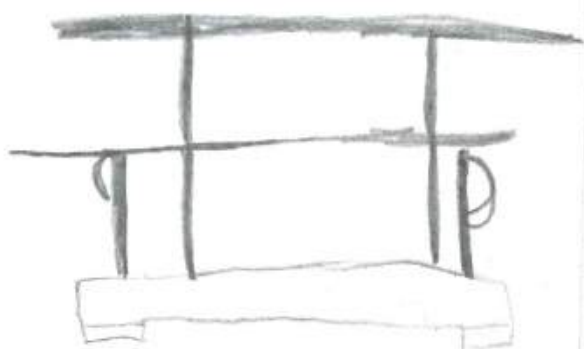
Zmittag: Moussaka

Znacht: Pizza

Um 7.30 schrillte der Wecker, doch die Grossen waren noch todmüde und die Kleinen waren wieder mal purlimunter. Alle standen auf und zogen ihre Trainer an mit dem roten Schweizerkreuz T-Shirt. Danach gingen Sie mit den Finken an den Füssen frühstücken. Zum Frühstück gab es Brot, Käse, Fleisch, Eier, Erdbeermarmelade, Salat, Kornflacks und noch mehr. Als Alle fertig waren mit dem Frühstück gingen wir in die Zimmer und haben alles zusammengepackt. Um 9.30 trafen wir uns vor dem Schulhaus zum die „Steinerchilbi und den Gymnaestrachtdanz zu üben. Wir gingen den ganzen Abtuf nochmal durch. Nach den letzten Tipp's gingen wir auf den Zug. Um 11:00 Uhr bekamen wir unseren Zmittag. Als wir Zmittag gegessen haben weigerten sich  viele ihn zu essen. Anschliessend machten wir uns gegenseitig die Frisuren und wärmten uns ein. Es ging in den „Backstage“-Bereich, wo wir uns noch ein letztes Mal einwärmten. Um ca. 14:00 Uhr ging es das erste Mal auf die grosse Bühne in der Halle 7. Die Nervosität war allen an zu merken. Wir waren sehr „happy“, dass uns der Auf-

tritt gelungen ist. Danach hatte wir
Freizeit und konnten zum Beispiel
noch T-Shirt's und Pin's tauschen. Zu
Z'Nacht gab es Pizza, welche von
Raja's Grosseltern spendiert wurde (Vielen
Danke ;)) Für die Kleinen war es dann
auch schon Zeit, um sich „Bettfertig“
zu machen. Um 10:30 Uhr waren
dann auch die „Grossen“ im Bett.
Dann hiess es nur noch:

Gute Nacht



Barren



Kasten



Turnboden (Spith)

Tenu zum turnen



Tenu Frauen



Reif



Ball



Gwändli



Haarbänder



Spängeli



Schweizer-
Kreuz T-Shirt

Essen:



Marmeladen-
brot

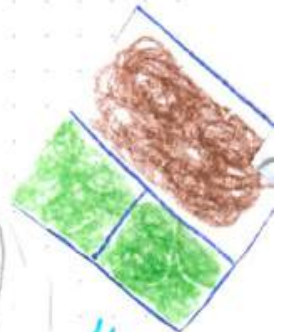


Ei

Kornflacks



Käse



Moussaka

Tenu

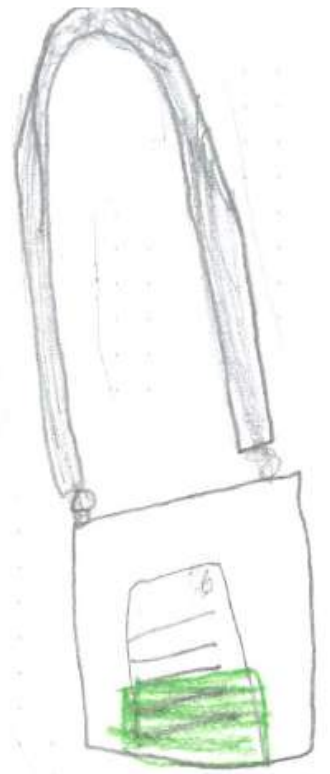


Turnschuh



Suissehose
lang

Festkarte



Sachen zum tauschen



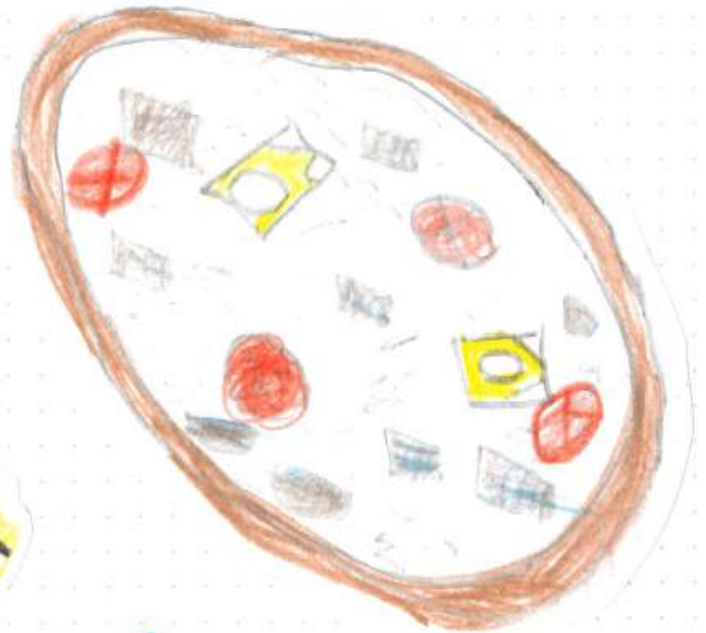
Schweizer-
flagge



Schweizer-
pin

- L. Nadine
- V. Bina
- E. Rahel
- S. Jessica
- A. Dina
- W. Mavina
- Z. Shona
- B. Gioia

- L. Dana
- D. Ambra
- S. Tamara



Pizza

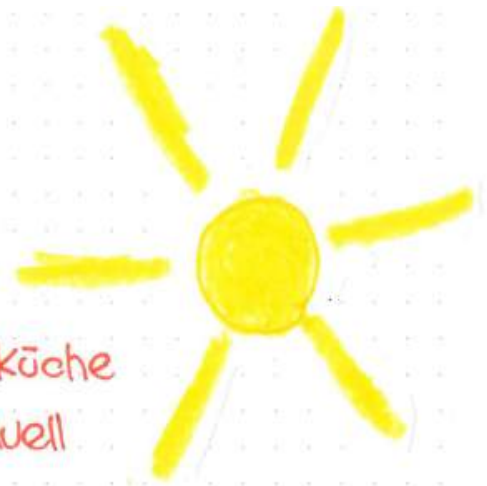
Trinkflasche



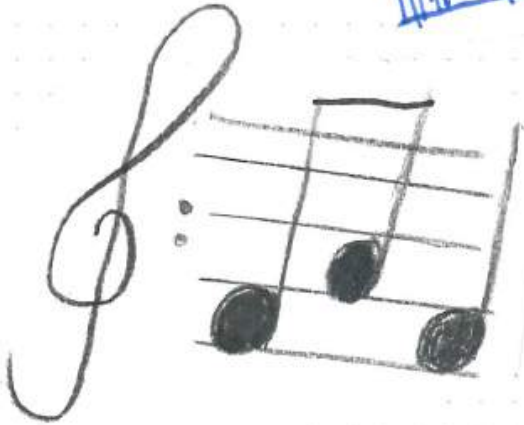
Mittwoch 15. 7. 15

Helsinki

Essen : Frühstück : Buffet
Mittag : undefinierbar
Znacht : **Kleine : Kalle Küche**
Grosse : individuell



Am Morgen mussten wir eine Stunde früher aufstehen. Um 6.30 Uhr standen die Leiter bereits in unsern Zimmern. Das Frühstück war wie immer. Jedoch dieses Mal mit Orangen. Danach verging die Zeit ziemlich schnell. Alle Frisuren mussten gemacht und die Rucksäcke für den Tag bereit gestellt werden. Noch einmal auf dem Vorplatz durchproben und dann ab in den Zug. Zügig turnten wir in der Messhalle ein. Frisorecheck, Gewändli anziehen und ab auf die Bühne. Alles lief perfekt und das Publikum war begeistert. Nach dem Auftritt hatten wir noch Zeit bis es Mittagessen gab. Das Essen war heute nicht besonders köstlich. Dafür schmeckte uns das Butterbrot umso mehr. Danach zeigten wir den Gymnaestradataanz in Form eines Flashmobs. Ein paar wenige Nationen wirkten mit, während sich andere amüsierten und Bilder schassen. Als ganze Gruppe begaben wir uns in die Altstadt von Helsinki. Nach einem Foto auf der Treppe vor dem Dom durften die Grossen alleine weiterziehen. Die Kleinen genossen in ihren Gruppen ein Glace und fohren dann nach Hause. Um 18.30 Uhr waren wir alle wieder vereint in der Unterkunft. Nun war auch schon der vierte Tag unseres Abenteuer in Helsinki vorbei.



- Ivy S.
- Michelle S.
- Chiara R.
- Claudia H.
- Sereina S.
- Leonie M.
- Careema N.
- Nadja G.

Aleksanterinkatu 11 puh. 09-6877690
00100 Helsinki

Myyjä : Suvi
Pvm : 15.7.2015
Y-tunnus: 1080854-8

Mlä: 16
Kas: 3
Nro: 5558
Aika: 16:54

H&M SPORT TYTÖT
839440
H&M SPORT TYTÖT
726170

Yhteensä

Alv 24,00 % 3,86

9,99

9,99

20,00

Donnerstag 16.7.15

Helsinki

Essen: Frühstück: Buffet

Mittag: Stroganov

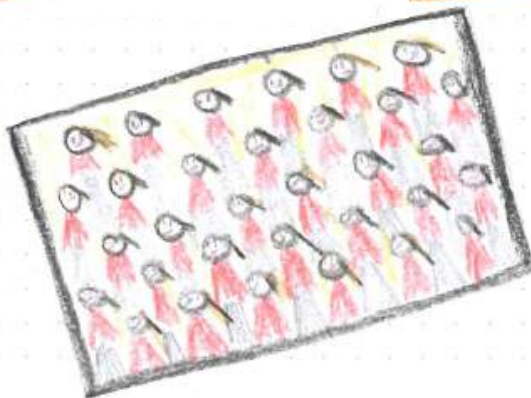
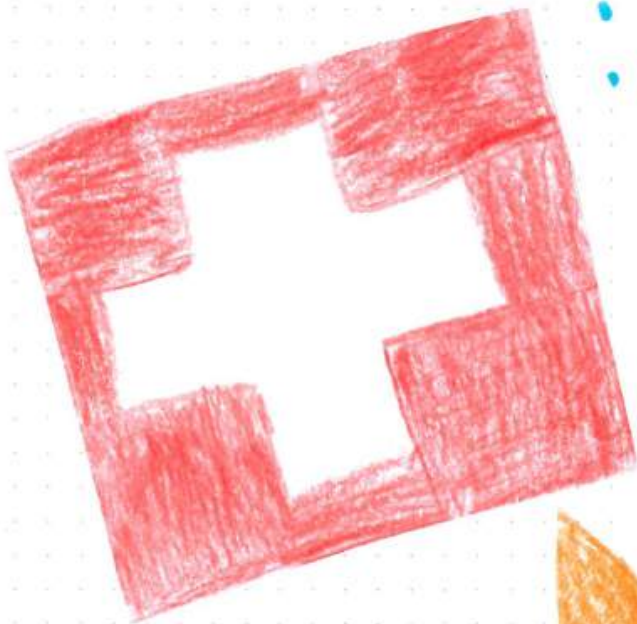
Znacht: Kalte Küche



Heute konnten wir zur Abwechslung einmal länger schlafen um 8¹⁵ wurden wir geweckt. Im Gegensatz zu den Grossen waren die Kleinen schon sehr viel früher auf den Beinen und schon topfit. Das Morgenessen war wie jeden Morgen dasselbe. Wie jedes Mal vor einer Aufführung mussten wir den ganzen Ablauf durchlaufen und den Gymnaestada Tanz tanzen. Mit dem fertig gepackten Rucksack ging es zum Bahnhof. Gleich angekommen waren wir zum Essen eingeteilt und hofften das es geniessbar ist. Zu unserem Glück war das Essen nicht ganz so schlimm wie gestern. Nach einer Stunde anschauen in der Gruppe ging das Vorbereiten los, Frisuren machen, Einturnen und "Gwändli" anziehen. Nach einer halben Stunde nervösem Warten hatten wir unseren letzten Auftritt. Es lief super, bei den einen Leitern liefen sogar die Tränen. Nach mehreren Fotos und Umziehen liefen wir wieder zurück zum Bahnhof, zwei Leiter holten Glaces das wir dann auf dem

Parkplatz essen, gesponsert von Sen Vital.
 Plötzlich fing es an zu regnen und zwar richtig
 fest. Wir Grossen rennten zum Schulhaus,
 direkt unter die Dusche, die Kleinen dagegen
 waren langsamer und wurden fest verregnet.
 Und jetzt waren wir hungrig aber frisch
 geduscht auf den Nacht.





K. Sina
L. Nina
H. Tanja
S. Charlotte
S. Pada
L. Sina
A. Samira
H. Fiona
S. Sina
F. Helanie
K. Alina



Freitag 17. 07.15

Helsinki

Essen: Frühstück: Buffet

Mittag: „Lasagnie“, Salat und Brot Dessert:

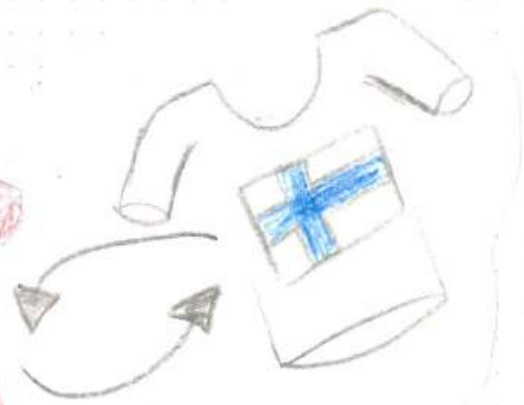
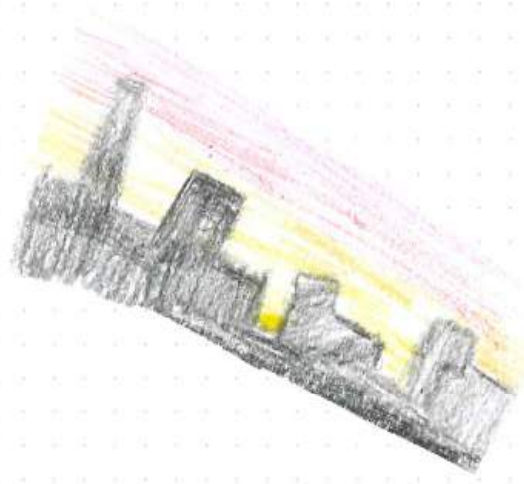
Znacht: Pizza

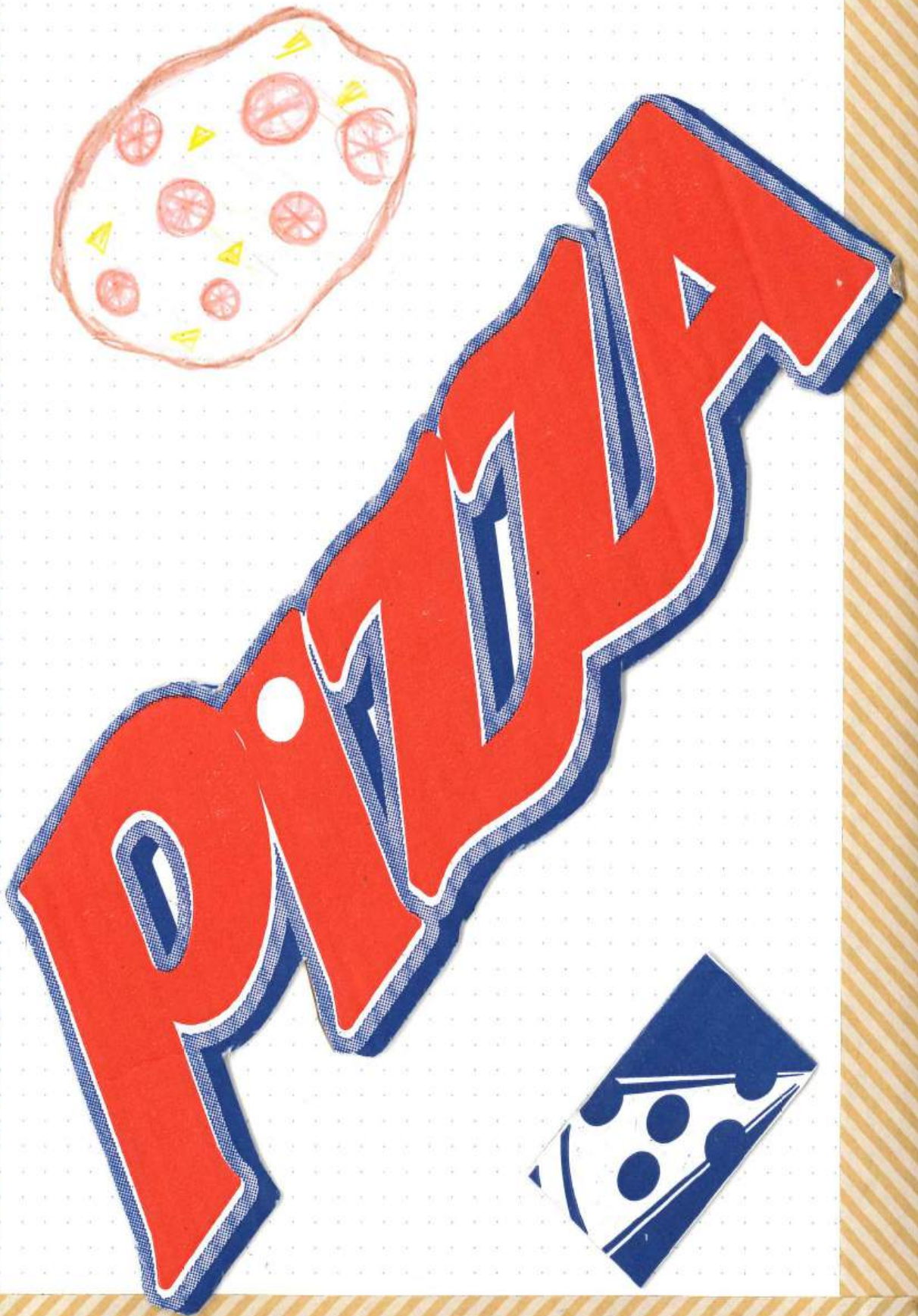
Apfel / Birne

Der Morgen startete heute nicht sehr früh, aber trotzdem waren nicht alle top fit. Das Morgenbuffet war wie gewohnt und nach dem Essen gingen für die einen nochmals ins Bett und für die anderen ans Kofferpacken. Um 10.30 spazierten wir zum Bahnhof und sind in den Zug gestiegen. Wenig später trafen wir in dem Festgelände ein. Wir hatten den ganzen Morgenzeit erfolgreich unsere Klamotten zu tauschen und um 14:00 Uhr trafen wir uns im Essenssal und genossen das Essen. Am nachmittag gab es ein Wahlprogramm. Die einen gingen in die Stadt (Helsinki), die Anderen blieben auf dem Festgelände und tauschten die restlichen Klamotten oder sahen sich die Fohrführung an. Und die Dritten fahren zurück ins Schulhaus. Um 18:00 trudelten alle zuhause ein und alle zogen ihre Neuenklamotten an. Wir gingen zum Spielplatz und machten und machten ein Foto mit den getauschten Klamotten. Und schon kam die Pizze. Wir genossen sie sehr.



Konfettis





Chiara N.
Kim H.

Tonja R.
Dominique D.

GETU



FLAACHTAL

Nina M.
Lynn W.
Anika W.

Roja B.
Svenjolt.
Lana R.

Samstag, 18.7.15

Helsinki

Essen: Frühstück: Buffet

Mittag: Sandwich (Fleisch, Käse)

Znacht: zu Hause

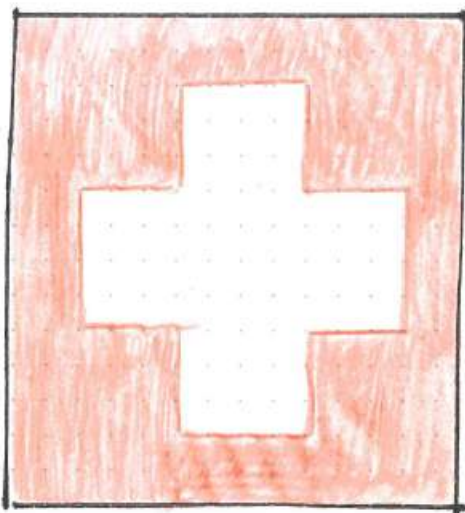
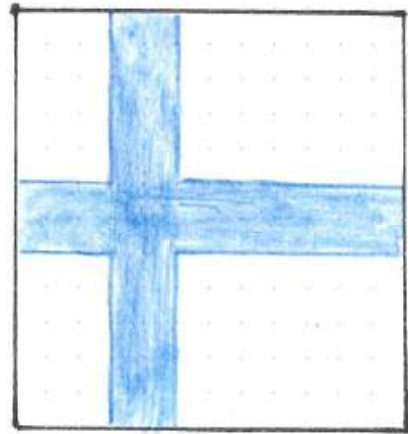
Heute ist der Tag der Abreise. Nach einer relativ kurzen Nacht, in der viele nicht wirklich geschlafen haben, mussten wir um Viertel nach Acht aufstehen. Ein paar fingen bereits an, ihre Sachen zu packen während andere sich zum Frühstücksbuffet begaben. Nach dem Frühstück begann das grosse Chaos. Alle suchten ihre Sachen zusammen und packten sie mehr oder weniger ordentlich in den Koffer. Nachdem ungefähr 80 Koffer im Foxyer platziert wurden, mussten die Zimmer gereinigt werden. Bis die ersten Eltern, welche von hier aus weiterreisen eintrafen, durften die Kleinen noch auf den Spielplatz spielen. Nach einander trudelten die ersten Mami's und Papi's in der Unterkunft ein und es

gab ein freudiges Wiedersehen. Schon steht unser Car für die restlichen Bereit, um uns zum Flughafen zu fahren. Es gab einen tränenreichen Abschied von denjenigen, die nach den Sommerferien nicht mehr bei uns weiterturnen. Nach einer kurzen Carfahrt kamen wir am Flughafen an und mussten 3 Stunden auf unseren Abflug warten.

In dieser Zeit beschäftigten sich die Kleinen mit Spielspielen und Zeichnen, während die Grossen dringend ein wenig Schlaf nachholen mussten. Als der Flieger schliesslich mit ein wenig Verspätung eintraf, packten wir unsere Sachen zusammen und stiegen in unser Flugzeug nach Hause. Als wir nach etwa $2\frac{1}{2}$ Stunden in Zürich landeten, erwartete uns 30°C warmes Wetter. Wir hielten unser Gepäck vom Förderband und begaben uns zum Ausgang. Als wir durch die Türe traten, überraschte uns ein riesiges Empfangs-Komitee aus Eltern, Geschwistern, Grosseltern und einem Tele Top-Reporter. Kuhglöcken wurden geschwungen, Fähnchen gewedelt, alle trugen ein "Schweizer-Kreuz T-shirt" und zwei wunderschöne Transparente wurden hochgehalten. Es war eine sehr emotionale Begrüssung. An dieser Stelle nochmals

VIELEN DANK an die vielen Leute, welche das organisiert haben und gekommen sind! Nachdem wir unseren Flashmob für "das Publikum" aufgeführt haben, durften Theres, Vanessa und Michelle noch ein Interview für Tele Top geben.

Somit geht eine wunderschöne und ereignisreiche Gymnaestrada-Woche zu ende. Es war ein einmaliges Erlebnis und wir danken allen Leiter und ins besondere Theres und Peter, dass ihr diese Woche in Helsinki ermöglicht habt!



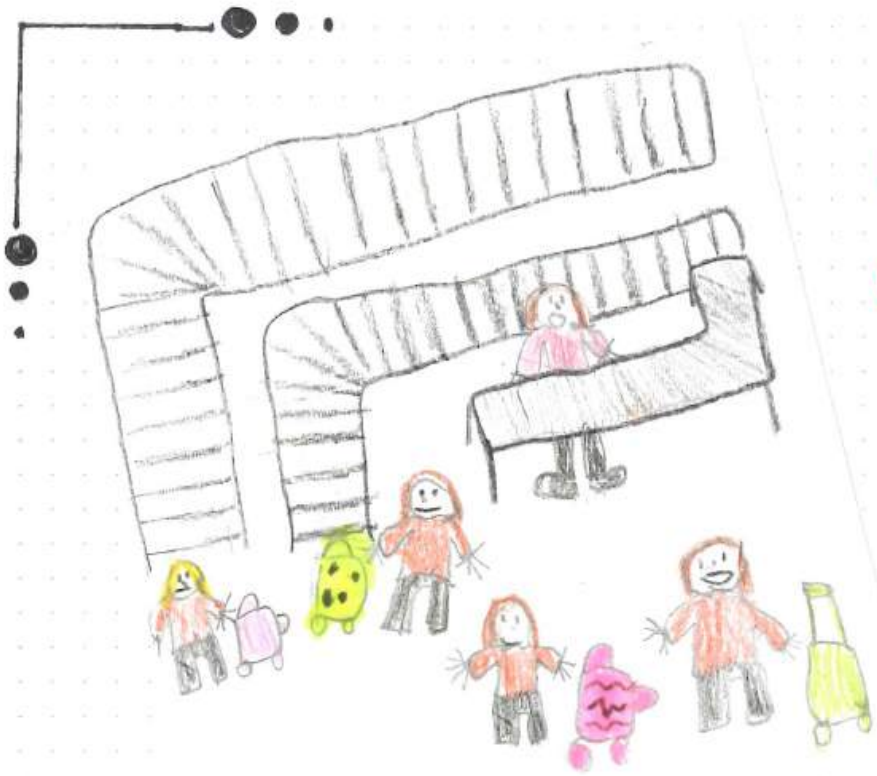
Warten



Car zum Flughafen steht bereit

Warten auf den Abflug





Gepäck-
ausgabe



Empfang

am Flug-
hafen Zürich



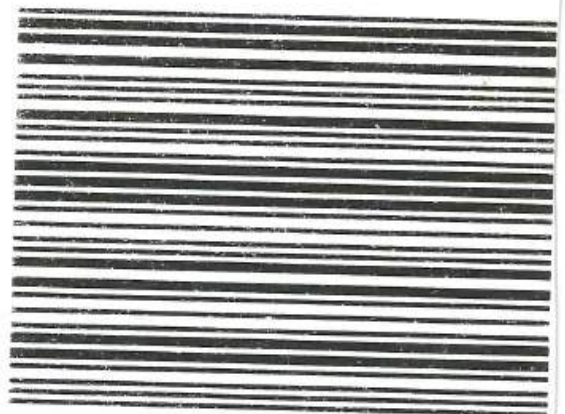


D. P. I.
Mina
Enya
Vanessa
Alina
Elin
Anina
Nor a
Leonie
Michelle



FINNAIR

		HEL HELSINKI A Y 8 5 8
		12 JUL 10:55



folgende Gönner unterstützten uns auf dem Weg nach Helsinki



Aluba AG
 BlatterIMMO AG
 Bosshard Annemarie + August
 Carrosserie Gehrig GmbH
 Ersparniskasse Schaffhausen AG
 Fink Sanitär + Heizung AG
 Framatech AG
 Frei-Ritzmann Otto
 Friho Getränke AG
 Flaachtal-Stiftung
 Gemeinde Andelfingen
 Gemeinde Buch am Irchel
 Gemeinde Buchberg
 Gemeinde Dägerlen
 Gemeinde Flaach
 Gemeinde Henggart
 Gemeinde Kleinandelfingen
 Gemeinde Ossingen
 Gemeinde Rüdlingen
 Gemeinde Seuzach
 Granella AG
 Gym-Wear Hausherr
 Hauenstein AG
 Hertig Maria
 Hofgarage + Carrosserie U. Berger AG
 Jim Bob AG
 Kurz Renovations AG
 Mobilier Versicherungen
 Mökah
 moos.giuliani.herrmann.architekten
 Müller Rosemarie + Walter
 Müller Urs
 Ogg Cornelia, Coiffeursalon
 OTTO'S AG
 Pfiffner Bleisch Alice
 physio sport ag
 RUSTO AG
 SCANIA Schweiz AG
 Schlüer Ulrich Dr.Phil.
 Schuhhaus Peier
 Steiner Rösli
 Steiner Rona und Urs
 Tiefenbach-Garage AG
 Wetzler Roger
 Wyland Apotheke und Drogerie
 Zimmermann Flaach AG
 Zipag AG

Flaach
 Marthalen
 Buch am Irchel
 Kleinandelfingen
 Schaffhausen
 Kleinandelfingen
 Henggart
 Flaach
 Dorf



Würenlingen
 Eggenwil
 Rafz

Buch am Irchel
 Marthalen
 Ellikon an der Thur
 Andelfingen
 Henggart
 Andelfingen
 Ossingen
 Hettlingen
 Flaach
 Sursee
 Bülach
 Andelfingen
 Goldach
 Kloten
 Flaach
 Andelfingen
 Zürich
 Flaach
 Schlatt TG
 Flaach
 Andelfingen
 Flaach
 Henggart



Ihr kompetenter Partner für Gymnastik- und Kunstturnbekleidung



moos. giuliani. herrmann. architekten.

